

## Danksagung.



Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich der Kreuzsteckung für unsern lieben Sohn und Bruder

### Florian Konzett

sprechen wir unsern aufrichtigsten Dank aus: dem hochw. Herrn Pfarrer für seine ergreifende, trostreiche Grabrede, dem löbl. Kirchenchor für den erhebenden Grabgesang, den Kranzspendern, sowie allen Nachbarn, Verwandten, Freunden und Bekannten, mit der Bitte, des lieben Verstorbenen auch ferner im Gebete zu gedenken.

Triesen, den 20. Oktober 1918. 808

Für die trauernden Hinterbliebenen:  
Familie Konzett.

## Danksagung.



Für die entgegengebrachten Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Hinschiede, sowie für das zahlreiche Geleite zur letzten Ruhestätte unserer innig geliebten Gattin, Tochter, Schwester, Nichte, Schwiegertochter, Schwägerin und Base 811

### Maria Schädler, geb. Hoch

sprechen wir allen, im besondern der hochw. Geistlichkeit, Verwandten und Bekannten unsern herzlichsten Dank aus und verbinden zugleich die Bitte, der teuren Verblichenen auch ferner im Gebete zu gedenken.

Triesen, den 25. Oktober 1918.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

## Anzeige

Das Gasthaus zum „Adler“ in Vaduz

ist wieder eröffnet

Der Besitzer: 798

Franz Amann

## Lumax-Nähahlen



Ahlen-Zwirn 018

Ersatz-Nadeln

sind zu haben bei

Gottl. Gahner, Handlg., Vaduz

## Zu verkaufen:

Mehrere Kilo 809

### Schafwolle

Bernhard Wanger, Bierhaus, Schaan.

## Zu vertauschen:

### Wein und Weiskraut

gegen Gurken oder Kartoffeln

Wer, sagt Zeitungsbote Eberle, Walzers. 795

## Zu verkaufen:

Einige Zentner 801

### Mostbirnen

bei Johann Wüchel, Nr. 86, Raggen.

## Zu verkaufen:

Einige Zentner 807

### Kraut

bei

## Danksagung.



Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme beim Leichenbegängnis unseres lieben Gatten, Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Schwagers und Onkels 808

Herr

### Bernard Oehry,

Landwirt, Handelsmann und Veteran

sprechen wir allen unseren Verwandten, Bekannten und Nachbarn unsern tiefgefühlten Dank aus. — Besonders danken wir noch den fürstlich-leichtenstein. Veteranen und der hochw. Geistlichkeit.

Mauren, Feldkirch, Rankweil, Dornbirn, Catzis (Kt. Graub.), den 22. Oktober 1918.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

## Offertauschreibung.

Die Gemeinde Baduz vergibt das 800

### Fällen und Riesen von ca. 300 Festmeter Tannenholz

im Mittelfeld ob Planen im Offertwege. Die näheren Bedingungen können bei der Ortsvorstehung eingesehen werden. Eingabefrist bis 1. November 1918.

Gust. Döbelt, Vorsteher.



## Das schönste Gesicht

und jugendlichen Teint erhalten Frauen und Mädchen bis ins späte Alter nur durch Befolgung meines tausendfach erprobten Rezepts. Wie Hautunreinheiten wie Sommerprossen, Mitesser, Seberflecke verschwinden! Ich überlasse jedem gegen Retour-Markte eine Abschrift dieses Rezepts vollkommen gratis! — Schreiben Sie sofort an P. Becker, Wien 56, Fack 19, Abt. 54.

Die Gerberei A.-G. Schaan hat einige Kilo 804

## Schafwolle zu verkaufen.

Die Wolle kann in der Gerberei beschäftigt werden. Interessenten wollen ihr Angebot bis 1. November einreichen.

Die Finanz- u. Handelsgesellschaft

in, S. S. Wien I, Wollzeile 18

empfiehlt sich zum Kommissionsweissen

Kauf und Verkauf

von Waren jeder Art und ist zu unentgeltlichen Auskünften

gerne bereit. 425

## Zu verkaufen:

### Einige Ziegen und Schafe u 2 Ziegenböcke

Keine Rasse bei Andreas Wüchel, Nr. 59, Walzers. 791

## Zu verkaufen:

### Mehrere Zentner Kraut

bei Alois Rind, Nr. 11, Gamprin. 808

## Ein Kuhkalb

hat zu verkaufen event. zu vertauschen an ein älteres Stierkalb zum Schlachten

Edw. Red Schmied, Walzers. 790

## Zu verkaufen:

### Ein zweijähriger, gealpter Zug-Ochs

bei Nr. 108, Eschen, Aspen.

## Zu vertauschen:

### Eine Ziege gegen Kartoffeln

bei Nr. 74, Triesen. 821

## Zu verkaufen:

### Ein Kuhkalb

von guter Abstammung bei Nr. 85, Walzers.

## Bekanntmachung.

Es beabsichtigen die Ehe miteinander einzugehen: 806  
Alber Franz Josef, ledig, Schneider von Mauren, Fürstentum Liechtenstein; wohnhaft in Lichtensteig (Kanton St. Gallen) geboren zu Mauren, Fürstentum Liechtenstein, den 20. April 1880; und 808  
Gisendanner Albertina, ledig, Schneiderin von Lichtensteig, Rt. St. Gallen; wohnhaft in Lichtensteig, Rt. St. Gallen, geb. zu Lichtensteig, Rt. St. Gallen, den 27. Mai 1877.

Einsprüche gegen den Abschluß dieser Ehe sind innert 10 Tagen beim Unterzeichneten anzubringen.  
Lichtensteig, den 25. Oktober 1918.

Der Zivilstandsbeamte: J. Huber.

## Dr. BATLINER

praktiziert wieder. 799

## Vieh-Gant.

Am nächsten Montag den 28. Oktober l. J., nachmittags um 2 Uhr, bringt Kaver Heidegger bei seinem Hause No. 2 an der Landstraße im Neule in Triesen 797

## 1 Kuh, 3 Zeitrinder und 1 Kalb

auf öffentliche, freiwillige Versteigerung, wozu Kaufsüchtige freundlichst eingeladen werden.

Kaver Heidegger.

**Wer**

**mit Erfolg**

in einer im Fürstentum Liechtenstein erscheinenden Zeitung inserieren will, benütze die

**„Oberrheinisch. Nachrichten“**

und „Liechtensteiner Unterländer“

Inserate sind zu senden an die Sargans. Buchdruckerei in Mels A.-G.

## Gipser

finden sofort dauernde Arbeit bei Chr. Schuler, Gipsermeister, Glarus. 798

## Matulatur

empfiehlt Buchdruckerei Mels.

## Zu verkaufen:

2 bis 3 Zentner 798

### Kraut

Zu erfragen bei Eberle, Zeitungsbote, Walzers.

## Zu vertauschen:

Einige Kilo 794

### Zwiebeln

gegen Fett od. Butter bei Eberle, Zeitungsbote, Walzers

Stichten  
Schweig  
Uebrige

Inserate

## Baduz

Die Wo Kinder imm dieses Fest i seligen Sim Kndlichen E unserer noch jährlich schon herbeizieh ein übermachten Geisse sehe i Gdti" vorarianna und Kirchhof unj etwas verwei grüßten und uns bestimm alte, gute B Dämmung, mung verles Mit einem t nen Stübchen men, die Ba stühle benutzen Rosenkranz fa im besondern schiedenen Gr meinschaft der Ausdruck und liebevollsten

Und heute Der liebe Go des Kriege, d allerorten töd liche Genferm Jammer und und Paläste d Weltentheate die folgende a er tag ist he nur eine G Gräber führen nicht bloß die gebieten dem stümen Leiden und Pant hör beruhigen sich Grabschügel m Kreuzen, werd sterbliche. Der erzeugt, ja, an umgewandelt, Ruhe der Entl konnte er dem hen; das starke und göttlicher „Selig sind die werden!“ Und „Ueber den E Da wird dem E Was Du gelitten Dort ein allmä Ueber den St Weten, die feim Dort sinkt die l Seele am Seele Ist es Dir u lerselentag die C len und sie mit vergessen in fren resgrunde — de den Worten: „Ueber den E Himmlische Mühl Engel begleiten i Lobmüde Herzen Ja, wirklich Müterchen zu i nicht mehr erlebe in die Freuden d Weitergetümmel nen, da sie ihrem res Müers vielleit fer der heimtücki